FDP Neu-Isenburg

ANFRAGE: ZUSAMMENARBEIT MIT DER ARBEITERWOHLFAHRT (AWO) IM RAHMEN DES PROGRAMMS „DEMOKRATIE LEBEN“

06.01.2020

ANFRAGE der FDP-Fraktion

mit der Bitte um Beantwortung bis zur nächsten Stadtverordnetenversammlung.

Vorbemerkung:

Die Stadt Neu-Isenburg hat sich bei für den Förderzeitraum 2020 bis 2024 um eine weitere Teilnahme am Programm „Demokratie Leben“ beworben. Als externe Koordinationsstelle war bisher die AWO tätig. Aufgrund der aktuellen Unregelmäßigkeiten und personellen Umbrüche in verschiedenen Organisationseinheiten der AWO befürchten wir, dass diese Zusammenarbeit zu einem Imageschaden für das Projekt führen bzw. dessen Durchführung selbst gefährden könnte.

Wir fragen daher an:

1. Ist ein Wechsel der externen Koordinationsstelle möglich? Wenn ja, welche Partner kommen hierfür in Betracht und welche Schritte sind für einen Wechsel erforderlich?
2. Für die externe Koordinationsstelle fielen im Zeitraum 2017-2019 Mittel in Höhe von 120.000 € an. Wie wurden diese verwendet? Welche Personalstundenzahl und welche Sachmittel wurden von der AWO konkret für die Neu-Isenburger Projekte aufgewendet?

Neu-Isenburg, den 30.12.2019
Für die FDP-Fraktion

Luka Sinderwald
Fraktionsgeschäftsführer

Abgerufen am 17.11.2026 unter https://fdp-neu-isenburg.de/?p=2067